



Vorlage TA_34/2013
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 08.07.2013

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

**Vergabe von Straßenbauarbeiten
- K 1600 Fahrbahnsanierung in der Ortsdurchfahrt Freiberg, 2. Abschnitt**

Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat am 17.05.2013 (TA_20/2013) die Fahrbahnsanierung der K 1600 in der Ortsdurchfahrt Freiberg mit Kosten von circa 350.000 Euro beschlossen. Bei der Fahrbahnsanierung handelt es sich um eine Maßnahmen zur Verkehrsverbesserung, die im mittelfristigen Kreisstraßenprogramm nicht im Einzelnen aufgeführt ist. Gemäß § 4 (1) Nr. 2 der Hauptsatzung ist der Ausschuss für Umwelt und Technik für die Vergabe von Straßenbauarbeiten im Rahmen des Haushaltsplanes zuständig.

Wir haben die Maßnahme im Juni 2013 öffentlich ausgeschrieben. Sechs Firmen haben Unterlagen erhalten. Bei der Submission am 20.06.2013 haben vier Firmen Angebote zur Baumaßnahme abgegeben.

<u>Rangfolge</u>	<u>Firma</u>	<u>geprüfte Angebotssumme</u>
1	Bietergemeinschaft Eurovia Teerbau, Renningen Lukas Gläser, Aspach	272.469,92 €
2	Gustav Epple, Remseck	273.641,90 €
3	Schneider Bau, Heilbronn	355.199,53 €
4	Wilhelm Hubele, Ludwigsburg	366.610,82 €

Das preisgünstigste Angebot hat die Bietergemeinschaft Eurovia/ Gläser mit **272.469,92 Euro** abgegeben. Beide Firmen sind zuverlässig und leistungsfähig und haben bereits mehrere Straßenbaumaßnahmen im Auftrag des Landkreises durchgeführt.

Ermittlung der Baukosten

- Baukosten gemäß Angebot der Bietergemeinschaft Eurovia/ Gläser	272.469,92 €
- Entsorgung belastetes und unbrauchbares Material (Unterbau)	70.000,00 €
- Sonstige Leistungen (Fahrbahnmarkierung, - Kontrollprüfungen, Beschilderung, usw.)	20.000,00 €
- Unvorhergesehenes und Abrundung	17.530,08 €
Gesamtkosten	380.000,00 €

Finanzierung

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme an der K 1600 haben wir auf circa 350.000 Euro geschätzt. In diesen Kosten ist ein Anteil der Stadt von rund 50.000 Euro enthalten. Der Kostenrahmen kann mit dem Ausschreibungsergebnis nicht gehalten werden und erhöht sich auf rund 380.000 Euro. Die Preise haben in den vergangenen Monaten deutlich stärker angezogen als erwartet und wirken sich mit einer Preissteigerung des aktuellen Angebots der Bietergemeinschaft Eurovia/ Gläser gegenüber unserer Kostenschätzung mit rund 11 % aus.

Für das Vorhaben sind trotzdem ausreichend Haushaltsmittel bei den Maßnahmen zur Verkehrsverbesserungen vorhanden.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt, die Bauarbeiten für die **Fahrbahnsanierung der K 1600** zum Angebotspreis von **272.469,92 Euro** an die **Bietergemeinschaft Eurovia Teerbau, Renningen/ Lukas Gläser, Aspach** zu vergeben.